Thorsten Benkel | Matthias Meitzler (Hrsg.)

Wissenssoziologie des Todes



Inhalt

Befristung, Befürchtung, Befreiung. Reflexionen zur Reflektierbarkeit des Lebensendes	
Thorsten Benkel und Matthias Meitzler	9
Wissen	
Das Wissen um den Tod. Antwortversuche auf die krisenhafte, endliche Positionalität des Menschen Hans-Georg Soeffner	26
Die Möglichkeit des Wissens – am Beispiel des Todes Thorsten Benkel	38
Körper	
Todesnähe, Sektion und Organspende. Tod und toter Körper in der refigurierten Moderne Hubert Knoblauch	68
Postmortales Doing Gender. Zur kommunikativen Konstruktion von Geschlecht im professionellen Umgang mit den Toten Ekkehard Coenen	82
Trauertattoos – Transzendenzen auf der Haut? Ursula Engelfried-Rave	100
Leben über den Tod hinaus? Zur kryonischen Aneignung von medizinischem Wissen und metaphorischen Konzepten Isabelle Bosbach	121
Sterben	
» ein Problem der Lebenden.« Zur wissenssoziologischen Relevanz von Norbert Elias' Todesperspektive Matthias Meitzler	140
Alltagsleben und Alltagssterben. Die Arbeit am (Nicht-)Wissen über das Sterben	150
Melanie Pierburg	159

Interaktion mit Sterbenden. Die Differenzierung von Bewusstseins- kontexten auf der multiprofessionellen Palliativstation und die Bearbeitung von Kommunikationsabbrüchen Katharina Mayr und Niklas Barth	175
(Nicht-)Wissen und Selbstbestimmung. Ein Beitrag zur Soziologie der Suizidbeihilfe Leonie Schmickler	196
Rest (in peace)	
»Mama sagt, er ist unterwegs zu den Sternen.« Himmlische Imaginationen für trauernde Kinder und der Tod als gerahmtes Happy End Miriam Sitter	222
Wissenssoziologische Implikationen des Suizids – mit Blick auf Pierre Bourdieu Lea Sophia Lehner	248
»Geburt und Tod liegen ja sehr dicht beieinander.« Eine empirische Analyse zum pränatalen Tod im Denkstil von Hebammen Nico Wettmann	268
Der Tod im Bild. Ein fotografischer Blick Gespräch mit Patrik Budenz	292
Empfindungen und Kundgaben von Trauer. Zur Sinnwelt des Lebens nach dem Tod	
Ronald Hitzler	309
Autorenverzeichnis	323